

# crash lights <sup>11</sup>

SKATERHOCKEY MAGAZIN DER CRASH EAGLES KAAARST

11. AUSGABE



**CRASH EAGLES KAAARST**

11/2011 1,95 € 2800

KORZENIEWSKY  
&  
ROSZAK

Steuerberater

Fuchsweg 1c · 41564 Kaarst | Tel. 0 21 31/76 80 20 |  
mail@korzeniewsky-roszak.de | Fax 0 21 31/76 80 29 |

advo kaarst

Schmitter & Rütter

Rechtsanwälte

41564 Kaarst · Rathausstr. 7  
Tel: 0 21 31/79 16 16  
www.advokaarst.de

Wir wünschen allen Eagles  
eine erfolgreiche Saison 2006!

HÜGEN  
RAUM UND DESIGN

Matthias-Claudius-Straße 13 • 41564 Kaarst  
Tel. (0 21 31) 9 67 20 • Fax (0 21 31) 96 72 22  
www.HuegenGmbH.de

**GROBI**  
DIE GROSSBILD-SPEZIALISTEN

ALLES FÜR IHR HEIMKINO –  
PROJEKTOREN, HIFI, DVD, SAT  
MATTHIAS-CLAUDIUS-STR. 13A • 41564 KAARST  
TEL.: 02131-769412 • FAX: 02131-769411  
WWW.GROBI.TV

**rippers IT solutions**  
rippers IT solutions

Ihr Partner rund um's Internet  
www.rippers.de  
www.ihreigenerwebservers.de

**Security Services GmbH**  
Alex Kotsiwos

- Sicherheitsberatung
- Sicherheitsdienste
- Sicherheitstechnik

Matthias-Claudius-Str. 17 • D-41564 Kaarst  
Telefon +49 2131 979580  
E-mail: ah.kotsiwos@t-online.de • http://www.ah-security.de

# Grußwort

Viel Arbeit? Ja! – Viel Freude? Ja, natürlich auch!

## Was liegt hinter uns?

- Ein aufregendes Jubiläumjahr 2005 mit vielen Höhepunkten, wie dem Karnevalsanzug in Büttgen, einem Nachwuchsturnier, darin eingebettet die Saisonöffnungsfeier, die 20. Geburtstagsfeier im Foyer des Rathauses, das Sommerfest im Park Inn, die Euro im Herbst und schlussendlich den 10. Geburtstag von Eagles Plus.
- Probleme gab's? Ja, die Tribüne! Dank eines unbürokratischen Verhaltens der Stadt Kaarst konnte auch diese Baustelle schnell behoben werden und der Spielbetrieb war gesichert.

## Wie sind wir in die Saison 2006 gestartet?

- Mit der Absicht, im Jahr 2006 uns innerlich weiter zu stärken.
- Mit 8 am ISHD Spielbetrieb teilnehmenden Mannschaften.
- Mit einem neuen Trainerstab.
- Mit zwei Mitarbeiteressen.
- Mit einem Trainingslager der 1. Herren und Spinning der 2. Herren.
- Mit zwei Vorträgen über Ernährung und Motivation bei Spitzenleistungen.
- Wieder mit der Teilnahme am Karnevalsanzug in Büttgen.
- Mit einer Saisonöffnungswochenende.
- Mit politischen Diskussionen rund um das Thema Sportstättennutzungsgebühren.
- Mit einem Jugendcamp und dem EagleCamp für den Nachwuchs.

## Was liegt noch vor uns?

- Eine hoffentlich erfolgreiche Saison für unsere 8 Teams mit möglichst vielen Play-off Teilnahmen.
- Die Vorbereitungen auf den nächsten Eagle Cup im März 2007.
- Die Vorarbeiten auf den Schüler-Europapokal im Mai 2007.

In diesem Sinne, bleibt gesund, spielt mit Herz und Verstand und genießt die Zeit bei den Eagles.

Herzlichst grüßt

Ihr

W. Dietrich

Wolfgang Dietrich  
Vorsitzender

Wolfgang Dietrich  
Vorsitzender

PS: Motto der Eagles:

Unser Ziel ist sportlicher Erfolg und soziales Engagement aus einem gesunden Kern heraus

## Inhalt

20 Jahre CEK	04-05
CrashNews	06
10 Jahre Eagles Plus	07
Eagles Academy	08
Crashlights online	09
Interview mit Sportdirektor Jörn Emons	10
Presseclub der Crash Eagles	11
Neuer Vorstand Eagles Plus	12
Rosenmontagszug Büttgen 2006	14
Sportbistro Anpffiff	15
EagleCamp	15
Pressespiegel	16-17
I. Herren	20-23
II. Herren	24
III. Herren	25
Junioren	26
Jugend	27
Schüler	28
Bambini	29
Damen	30
Zeig, wo Du hingehörst!	31
Lauf- und Torwartschule	32
Interview mit Marie-Therese Zierau u. Dr. Georg Keller	33
Europameisterschaft 2005 in Kaarst	34-35
Jugendtag und JHV	36
Interview mit Stefan Meiser	36

## Impressum:

### Herausgeber:

Vorstand der Crash Eagles  
Kaarst 1985 e.V.  
Postfach 101349  
41545 Kaarst  
Tel.: 0 21 31 – 66 84 88  
Fax: 0 21 31 – 63 58 2

### Texte:

Wolfgang Dietrich, Jörn Emons,  
Kirsten Gabriel, Dieter Tischer

### Fotos:

Archiv, Wolfgang Dietrich,  
Heike Reiß, Dieter Tischer

### Redaktion:

Wolfgang Dietrich, Jörn Emons,  
Kirsten Gabriel, Christian Gabriel,  
Dieter Tischer

### DTP:

IF Publication GmbH  
Schlossstraße 523  
41238 Mönchengladbach

### Gesamtabwicklung:

Kirsten Gabriel, Christian Gabriel  
Gesamtabwicklung:  
Kirsten Gabriel, Christian Gabriel

### Druck:

Decker Druck  
Köln: 021 31 10  
Decker Druck  
Köln: 021 31 10  
Köln: 021 31 10  
41464 Neuss

Jahns and Friends  
Agentur für Dialogmarketing und  
Werbung AG, DDV  
Heerdter Sandberg 32  
40549 Düsseldorf

# Geburtstagsfeier am 24.03.2005: 20 Jahre Crash Eagles Kaarst

Dicht gedrängt standen zahlreiche Gäste aus Politik, allen voran Landrat Dieter Patt und Bürgermeister Franz-Josef Moormann, der Wirtschaft und aus dem Sportbereich beieinander.

Eine interessante Galerie der letzten 20 Jahre in Form von alten Fotos oder alten Plakaten konnten die Gäste Revue passieren lassen. Viele schmunzelnde Gesichter waren zu sehen. Alte Bekannte erkannten sich anhand der Fotos mehr oder weniger wieder. Ein Tisch mit den wichtigsten Pokalen der 20 Jahre war auch hautnah zu bewundern. Zunächst begrüßte der neu gewählte Vorsitzende Wolfgang Dietrich alle Gäste und dankte dem Hausherrn des Rathauses für die Gastfreundschaft. Seine anschließenden Ausführungen streiften alle Bereiche des Sports, der Politik, der Wirtschaft und der eigenen Mitarbeiter. Ein Verein mit 330 Mitgliedern kann stolz sein auf eine Zahl von 60 fleißigen Helfern, die es den rund 180 Sportlern erlauben, problemlos ihren Sport auszuüben.

Die Zusammenarbeit sowohl mit anderen Kaarster Sportvereinen, mit dem Sportforum Büttgen und mit den Politikern, wenn es um Fragen der Sanierung der Dreifachturnhalle geht, bot Wolfgang Dietrich in seiner Rede an. Landrat Dieter Patt sprach in seiner Begrüßungsrede vom Engagement der vielen ehrenamtliche Helfer und betonte deren Einsatz für die sportliche Gesellschaft. Er wünschte den Eagles, dass sie nie zum „Geiersturflug“ ansetzen sondern immer obenauf in den weiten Lüften der Sportwelt schweben mögen.

Bürgermeister Franz-Josef Moormann fügte noch hinzu, dass er die Initiativen der Vereinsmitglieder besonders schätzt und auch der Esprit und Energiereichtum im Umsetzen von guten Ideen. Seine unumschränkten neuen Lieblinge sind aber seit der Sportlerehrung vor 14 Tagen die jüngsten Eagles geworden. „Die 1. Herren sind mir natürlich sympathisch, aber die Bambini sind mir ans Herz gewachsen“, sagte er zum Abschluss.

Präsident Dieter Tischer führte in seiner bekannt launigen Rede aus, wie alles begann. Er gestand den Gästen, dass bei der Namensfindung Crash Eagles Kaarst damals vor 20 Jahren mehrere Varianten zur Debatte standen. Letztendlich entschied man sich unter dem Einfluss von Dr. Promille für den heutigen klangvollen und inhaltsreichen Namen. Neben den sportlichen Anfängen im Skaterhockey wurden auch Ehen geschlossen. Monika und Thomas Märl fanden zueinander auch ohne Rollschuhe.

Einen großen Anteil am Aufstieg der CEK im sportlichen wie auch im gesellschaftlichen Leben hatte Uwe Reiß, der 15 Jahre die Geschicke des Vereins führte. Bis zu seinem plötzlichen Tode im September 2004 hatte er viele Ideen mit den Mitgliedern in die Tat umgesetzt und verstand es Menschen zu führen. Nun heißt es die Ärmel auf zu krempeln und den eingeschlagenen Weg im Sinne der Ehefrau und der Familie fort zu setzen. Darum bemühen sich heute verstärkt auch alte Weggefährten, die sich nunmehr wieder enger den Eagles widmen.

Dieter Tischer schloss mit den Worten: „Lasst uns ruhig mal ein Spiel verlieren, aber nie den Charakter!“



**\*topfit im Sport**



Die CDU Kaarst unterstützt die Crash Eagles und wünscht allen Mannschaften eine erfolgreiche Saison 2006 !



# Die Crash NEWS – Neuigkeiten aus dem Adlerhorst

Es wird ein neues Kapitel im äußeren Erscheinungsbild der Eagles aufgeschlagen: zu allen Heimspielen der Eagles erscheint die Crash News. Die Idee, die Anzeigenakquise und die Herstellung wurde von den Spielern der 1. Herren vorgestellt und umgesetzt! Die hervorragende grafische Umsetzung ist Michael Geiß, Spieler und Kapitän der 1. Herren, zu verdanken!

Es ist nicht nur ein Heft für das Topsteam der Eagles, es informiert auch über alle anderen Mannschaften im Laufe der Saison! In jeder Ausgabe wird die gegnerische Mannschaft, ein Tabellenüberblick über alle Ligen sowie Spielerportraits präsentiert!

**Tolles Engagement! Tolle Crash NEWS! Großes Dankeschön an die 1. Herren!**



# 10 Jahre Eagles Plus

FÖRDERKREIS EAGLES PLUS 95 e.V.



**Am 4.12.2005 wurde das jüngste Kind der Eagles 10 Jahre alt.**

Vor genau 10 Jahren hatten einige Mitglieder die Idee, die Förderung des sportlichen Nachwuchses der Eagles voranzutreiben und zusätzlich auch den sozialen Aspekt zu verquicken.

Der Förderkreis hat sich zur Aufgabe gemacht, die eingesammelten Spenden jeweils zur Hälfte an den Sportverein Crash Eagles auszuschütten und zwar ausschließlich für die Förderung der Nachwuchsmannschaften. Die andere Hälfte wird jährlich an Personen oder Sozialeinrichtungen ausgeschüttet. Hierbei werden in erster Linie behinderte oder in Not geratene Sportlerinnen und Sportler berücksichtigt. Damit vollzieht der Förderkreis den Gedanken der symbolischen Mantelteilung, der auch schon im Wappen der Stadt Kaarst verankert ist.

Über 100 geladenen Gäste feierten am Sonntag, den 4.12.2005 im Sportbistro „Anpff“ mit dem Förderkreis Eagles Plus, vertreten durch den Vorstand mit Horst Tischer, Hans Mäni und Reiner Strauss, das 10 jährige Bestehen.

Im Jubiläumsjahr kamen insgesamt € 20.000 zustande. Dieser außergewöhnlich hohe Betrag kam auch zum großen Teil durch den Spendenaufruf der Familie Reiß zustande, die nach dem plötzlichen Tod des Vorsitzenden der Crash Eagles Kaarst Uwe Reiß zu dieser besonderen Aktion aufriefen. Wie alljährlich erhält auch der Hauptverein für die Förderung seiner Jugendarbeit einen Teil des Gesamtaufkommens.

Einzelschecks wurden an die Stadt Kaarst für die Anschaffung von zwei Defibrillatoren für die Dreifachturnhalle und das Schwimmbad, für die

Aktion Luftballon der Kinderklinik im Lukaskrankenhaus, an den Kreissportbund Neuss für das Projekt Tandem, für das Kunstcafé Ein Blick für deren Integration von Behinderten und an den erkrankten Eagles Sportler Dominik Linde überreicht.

Bürgermeister Franz-Josef Moormann hob in seiner Rede besonders hervor, dass es in der heutigen Zeit wohl einmalig ist, dass ein Verein seiner Stadt in dieser Form ein Geschenk macht.

Horst Tischer und seine Vorstandskollegen haben im Laufe der Zeit über 60 Mitglieder geworben und bisher € 30.000 ausgeschüttet.

„Es hat mir und meinen Vorstandskollegen in all den Jahren sehr viel Freude bereitet, anderen Menschen zu helfen. Gerade weil Skaterhockey eine sehr athletische und dynamische Sportart ist und austrainierte Spieler und Spielerinnen voraussetzt, wollten wir niemals Behinderte vergessen, die diesen Sport leider nicht ausüben können,“ verrät Vorsitzender Horst Tischer.



## Decker Druck

macht mehr als nur Druck



**Großformat-Drucker bis DIN A0**  
... Plakate ... Messe-Poster ... Kunst-Drucke ...



**Pre-Press**  
... Gestalten ... Satz ... Layout ... Datenmanagement ...



**Digital-Print**  
... Kopien ... Flyer ... Folder ... Schulungs-Mappen ...

**Letter-Shop**  
... Kuvertieren ... Konfektionieren ... Mailings ...



Kölner Strasse 46 · D-41464 Neuss  
Tel. 0 21 31-17 70 96 · Fax 12 03 65 · ISDN 911 555  
www.deckerdruck.de · info@deckerdruck.de

# Die Eagles Academy

Mitte 2005 wurde durch den Vorstand die Eagles Academy ins Leben gerufen.



Wie kam es dazu und worum geht es dabei? Während einer Trainersitzung kam die Anregung auf, noch intensiver auf die Belange der einzelnen Blöcke im Verein, wie Trainer, Spieler, Abteilungsleiter einzugehen. Einmal angedacht weitete der Vorstand diese Idee auf alle Eagles Mitarbeiter und Mitglieder aus. „Wir bieten zur allgemeinen Weiterbildung aller Eagles verschiedenartige Referate und Vorträge an“ lautet die Aussage des Präsidenten Dieter Tischer und des Vorstands.

Bei der Themenauswahl werden sportliche, außersportliche und berufliche Aspekte angesprochen. Der Vorstand plant Referenten zu finden, die über

unterschiedliche Themen Vorträge halten wie zum Beispiel über Motivations- und Mentaltrainings, Rhetorik, Umgang mit der Presse und Öffentlichkeitsarbeit, Ernährungstipps, medizinische Ratschläge, Rückenschule bis hin zu berufsbegleitenden Informationen wie man sich beispielsweise als Berufsanfänger richtig bewirbt. „Wir beabsichtigen, die Interessierten sowohl über rein sportliche Aspekte zu informieren als auch Berufsanfängern wertvolle Tipps zu geben. Außerdem kann man sie auch als Teilnahme an Weiterbildungsmaßnahmen verstehen und nutzen,“ ergänzt Vorsitzender Wolfgang Dietrich.

Die Referenten kommen aus dem unmittelbaren Kreis der Eagles Mitglieder oder deren Bekannte, die sich in ihrer Freizeit bereit erklären ihre Kenntnisse zur Verfügung zu stellen.

Die Premiere fand am 20. August 2005 im Park Inn statt. Dort hörten die 1. Herren zwei Vorträge über Rückenschule (Referent: Thorsten Koch/MOT) und Sponsoring aus Sicht des Sponsors (Referentin: Kirsten Wolff/Parkinn). Fortgesetzt wurde die Weiterbildung mit zwei weiteren Vorträgen am 21. und 22. Januar 2006 im Sportforum Büttgen zum Thema Ernährung (Referent: Dr. Georg Keller/Fachapotheker) und Motivation/Peak Performance (Klaus Regnault/Motivationstrainer).



# Die neue Website: Crashlights online

Seit Oktober 2005 steht die neue Internetpräsenz der Crash Eagles Kaarst.

Das Team um Jens Kaschub, externer Berater, Christian Gabriel, Layouter, Arndt Kons, bisheriger Webmaster und Jürgen Muchow, IT Fachmann, haben eine neue umfangreiche Seite aufgebaut!

Die Seite [www.crasheagles.de](http://www.crasheagles.de) wird laufend aktualisiert. Neben Vorabankündigungen, Spielberichten und Bildern von allen Veranstaltungen sind auch die aktuellen Ergebnisse und Tabellen aller Mannschaften zu finden!

**[www.crasheagles.de](http://www.crasheagles.de)**



# André Helmdach

Meisterbetrieb für  
Sanitär- und Heizungstechnik



- Badgestaltung
- regenerative Wärmeenergien
- barrierefreies Wohnen
- Entfeuchtung von Wasserschäden
- Holzpellets
- Wartung von Gasanlagen
- Öl- und Gasfeuerung
- Kundendienst
- Solaranlagen
- Komplettbäder

Telefon 0 21 31 - 88 63 52  
 Fax 0 21 31 - 88 63 51  
 Mobil 01 70 - 55 26 800

E-mail [info@meister-helmdach.de](mailto:info@meister-helmdach.de)  
[www.meister-helmdach.de](http://www.meister-helmdach.de)

# Interview



**Jörn Emons**  
Sportdirektor der  
Crash Eagles Kaarst

## „Unser gemeinsames Ziel ist sportlicher Erfolg und soziales Engagement aus einem gesunden Kern heraus“

**Crash Lights:** Die Crash Eagles Kaarst sind in der Skaterhockey Szene dafür bekannt, immer wieder neue Impulse zu setzen. Ist Deine Ernennung zum Sportdirektor 2005 bei den Crash Eagles ein solcher Impuls?

**Sportdirektor:** Ja, davon bin ich überzeugt. Die sportlichen Anforderungen im Skaterhockey steigen stetig, eine Professionalisierung auf allen Ebenen ist somit eine zwingende Voraussetzung, um sportlich erfolgreich zu sein. Dies um so mehr, da der Skaterhockey Sport mittlerweile ein Leistungssport geworden ist.

**Crash Lights:** Welche Aufgaben erwarten Dich als Sportdirektor?

**Sportdirektor:** In erster Linie bin ich für die Koordination und sportlichen Belange der einzelnen Mannschaften zuständig. Wie wir damals bei den Strategietreffen besprochen hatten, werde ich in erster Instanz den Schwerpunkt auf die 1. Herrenmannschaft legen. Rückblickend haben wir bei den 1. Herren bereits beachtliche Fortschritte erzielt, nicht zu letzt ist es uns gelungen einen neuen, überaus kompetenten Trainer für die 1. Herrenmannschaft zu engagieren.

**Crash Lights:** Du sprachst eben die Strategietreffen an. Welche inhaltliche Bedeutung hatten bzw. haben diese Treffen, auch hinsichtlich Deiner Funktion als Sportdirektor?

**Sportdirektor:** Die Strategietreffen wurden ins Leben gerufen, nachdem unser langjähriger 1. Vorsitzende Uwe Reiß verstorben war, ein menschlicher Verlust, der uns bis heute sehr bewegt. Ziel dieser Treffen war und ist es, die Wirkungsfähigkeit bei den Crash Eagles Kaarst zu durchleuchten und zu erörtern, wo und wie innerhalb des Vereins eine fortlaufende positive Weiterentwicklung gefördert werden kann. In diesem Zusammenhang ist dann unter anderem die Position eines Sportdirektors ins Leben gerufen worden.

**Crash Lights:** Was hat Dich bewegt dieses Amt zu übernehmen?

**Sportdirektor:** Da ich seit der Gründung 1985 Mitglied bei den Crash Eagles Kaarst bin, lange Jahre aktiv Skaterhockey gespielt sowie den engen und persönlichen Kontakt über nun 20 Jahre immer sehr geschätzt habe, fiel mir die Entscheidung mich verstärkt im Verein einzubringen nicht schwer. In sportlicher Hinsicht kann ich die Erfahrungen, die ich über die Jahre gesammelt habe, an die Mannschaften weitergeben.

**Crash Lights:** Wie sieht Deine weitere Planung für die kommenden Jahre mit den Crash Eagles aus?

**Sportdirektor:** Ich werde versuchen, gemäß unserem Leitgedanken der Crash Eagles Kaarst „Unser gemeinsames Ziel ist sportlicher Erfolg und soziales Engagement aus einem gesunden Kern heraus“, den Schwerpunkt auf eine kontinuierliche sportliche Weiterentwicklung der einzelnen Mannschaften zu legen. Dies ist aus meiner Sicht jedoch nur dann möglich, wenn der Unterbau bei den Crash Eagles Kaarst weiter wächst.

**Crash Lights:** Was meinst Du konkret mit Unterbau?

**Sportdirektor:** Die Zukunft eines jeden Vereins liegt bei den Nachwuchsspielern, umso wichtiger ist es, gerade die jungen Spieler, angefangen bei der Bambini- bis hin zur Juniorenmannschaften, zu fördern und den Spaß am Skaterhockey zu vermitteln. Kurz- bis mittelfristig werden wir sodann in der Lage sein, diese jungen Spieler bei den Herrenmannschaften einzubinden. Ich bin davon überzeugt, dass uns dies gelingen wird. Erste Früchte konnten wir in der jüngsten Vergangenheit bereits ernten.

**Crash Lights:** Gibt es erste Erfolge, die zu verzeichnen sind?

**Sportdirektor:** Ja. Wir können für die Saison 2006 sicherstellen, dass durchweg alle Mannschaften von erfahrenen Trainern betreut und trainiert werden. Dies zu gewährleisten ist nicht immer ganz einfach, da alle Tätigkeiten im Verein ehrenamtlich ausgeübt werden. An dieser Stelle auch noch mal mein persönlicher Dank für dieses doch oftmals zeitintensive Engagement.

**Crash Lights:** Bezogen auf den sportlichen Erfolg, welche Ziele verfolgst Du mit der 1. Herrenmannschaft?

**Sportdirektor:** Die 1. Herrenmannschaft befindet sich zurzeit im Neuaufbau. Wir haben einige neue Spieler in die Mannschaft integriert und arbeiten gerade daran, hieraus eine geschlossene und spielerisch überzeugende Mannschaft zu formen. Dies erfolgt in enger Absprache mit dem Trainer.

Was die einzelnen Platzierungen angeht, ist es schwierig eine Prognose abzugeben. Unser Ziel für die Saison 2006 ist das Erreichen der Play-Offs. Alles Weitere wird sich zeigen. Klar ist jedoch auch, dass wir mit dem jetzigen Spielerpotential eine Mannschaft aufzubauen versuchen, die in naher Zukunft in der Lage sein sollte, sowohl um die Deutschen Meisterschaft als auch den Deutschen Pokal mitzuspielen.

**Crash Lights:** Gibt es vergleichbare Zielvorstellungen bei den anderen Mannschaften?

**Sportdirektor:** Nein, hier haben wir im Vorfeld die Trainer gefragt, welche Ziele sie verfolgen. Selbstverständlich wäre es schön, wenn alle Mannschaften sportlich erfolgreich am Spielbetrieb teilnehmen, die Grundlagen hierfür sind geschaffen. Ich bin aber auch hier positiv gestimmt, dass wir die eine oder andere erfreuliche Überraschung in der Saison 2006 erleben werden.

**Crash Lights:** Hast Du noch zum Abschluss des Interviews eine Anmerkung, die Du noch gerne loswerden möchtest?

**Sportdirektor:** An dieser Stelle möchte ich mich bei allen Trainern, Abteilungsleitern, Spielern, Mitarbeitern sowie beim Vorstand für die Unterstützung bedanken. Zeitlich ist es mir leider nicht immer möglich Abteilungsleitern, Spielern, Mitarbeitern sowie beim Vorstand für die Unterstützung bedanken. Zeitlich ist es mir leider nicht immer möglich gewesen präsent zu sein. Ich werde versuchen, den Kontakt und die Kommunikation unter den Verantwortlichen zu intensivieren, um ein noch effektiveres Zusammenarbeiten zu ermöglichen.



# Kaarster Presseclub hat sich etabliert

Seit 3 Jahren berichten die Eagles regelmäßig über fast alle Spiele aller Mannschaften. Dazu kamen immer auch noch Berichte über Ereignisse rund um die Eagles am Rande des Spielbetriebs. In diesem Jahr freuen wir uns ganz besonders, dass sich der Stamm der Hobby-Journalisten auf einen Pool von 8 bis 10 Personen erweitert hat. Jede Mannschaft stellt einen Berichtersteller! Das ist ein hervorragendes Beispiel für die aktive Vereinsarbeit vieler Mitglieder. **Ab sofort schreiben für:**

<b>Bambini:</b>	Ehepaar Baumgartner
<b>Schüler:</b>	Achim Hahn
<b>Jugend:</b>	Andrea Schneider
<b>Junioren:</b>	Stefan Brütt
<b>Damen:</b>	Yvonne Quaken
<b>3. Herren:</b>	Sven Mutzke
<b>2. Herren:</b>	Stefan Bähler / Jörg Heupel
<b>1. Herren:</b>	Wolfgang Dietrich

Die Berichte der Nachwuchsmannschaften werden von Achim Hahn und Stefan Brütt und für den Seniorenbereich von Wolfgang Dietrich auf die Homepage eingepflegt. Als Springer fungiert Arndt Kons.





**Familie Johnen**  
Broicherdorfstraße 57 · 41564 Kaarst  
Telefon 0 21 31 / 6 59 49

**montags:  
SPARE RIPS**

**dienstags:  
REIBEKUCHEN  
ZUM Herige**

**mittwochs:  
AUSSCHLAFEN?**

**donnerstags:  
URIGES ZUM Herige**

**freitags:  
FISCH und  
KIBBELING**

**sonntags:  
MENÜ**

Im Ausschank: Diebels Alt · Früh Kölsch · Veltins Pilsener sowie eine Auswahl offener Weine.  
Für Gesellschaften und Familienfeiern jeder Art stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

**Unsere Küche ist geöffnet von 12.00 - 14.00 Uhr und 17.30 - 22.30 Uhr**



## Werksverkauf

Günstige Preise – riesige Auswahl!  
Gewerbegebiet Grevenbroich-Ost  
Gewerbegebiet Grevenbroich-Ost

Marie-Curie-Straße 10-14

Öffnungszeiten: Mo-Fr: 10-19 Uhr, Sa: 10-18 Uhr

[www.snack-werksverkauf.de](http://www.snack-werksverkauf.de)

## Eagles Plus mit neuen Gesichtern – Generationswechsel im Vorstand

Nach über 10-jähriger Amtszeit hat Horst Tischer die Geschicke des Förderkreis Eagles Plus auf der Jahres Hauptversammlung am 19.06.2006 in jüngere Hände gelegt. Heike Reiß hat sich gerne bereit erklärt, dieses Ehrenamt zu übernehmen und zu leiten. Auch seine Vorstandskollegen Reiner Strauß und Hans Männl zogen einen Schlusstrich unter die langjährige ehrenvolle Aufgabe, Spenden aufzubringen sowohl für behinderte oder in Not geratene Sportler und Institutionen als auch für die Nachwuchsarbeit des Sportvereins Crash Eagles Kaarst 85 e.V.

Höhepunkte der ehrenamtlichen Tätigkeit war für Alle das enorme Spendenaufkommen innerhalb dieser 10 Jahre. Insgesamt wurden knapp € 50.0000 ausgeschüttet. „Man muss sich diese Summe noch einmal auf der Zunge zergehen lassen, wenn man noch einmal die alte D Mark heranzieht. 100.000 DM in 10 Jahren!“ erinnerte Dieter Tischer, Präsident der CEK, in seinen Dankesworten an die höchst erfolgreiche Tätigkeit dieses Trios. Ebenso empfand der Vorstand die 10-Jahres-Geburtstagsfeier am 4.12.2005 im Bistro „Anpiff“ als ein sehr gelungenes Fest.

An der Seite von Heike Reiß stehen Marcus Becks, langjähriger Direktor des Park Inn Hotels (vormals Holiday Inn) und Thorsten Schmitter, bekannter Anwalt und Hobby Politiker in Kaarst. Beide fühlten sich auf höchst angenehme Art und Weise vom Virus „Eagles“ infiziert und möchten diesen Gemeinschaftsgeist gerne weitertragen. „Er ist zwar nur ansteckend, aber nicht gefährlich,“ betonte Marcus Becks.

Nun heißt es ein erfolgreiches Amt fortzusetzen und mit neuen Impulsen anzureichern. Heike Reiß war sehr gut vorbereitet und konnte in ihren Dankesworten schon sofort den Paragraphen 3 d zitieren, der es dem Vorstand erlaubt, Horst Tischer zum Ehrenvorsitzenden vorzuschlagen. Die Annahme war nicht nur Formsache sondern auch Ehrensache für Horst Tischer, der sichtlich gerührt war.

Die Mitgliederversammlung schloss mit dem Dank an den früheren Vorstand und mit der Aufmunterung an das neue Team, ähnlich gut zum Wohle aller Spender zusammenzuarbeiten.



von links nach rechts: Marcus Becks, Hans Männl, Reiner Strauß, Thorsten Schmitter, Heike Reiß, Horst Tischer

### Kosmetik EDLER

Inh. M. Schut

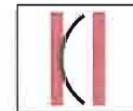
Bachstr. 2 · 41564 Kaarst-Büttgen  
Tel. 0 21 31 / 51 42 90

3. Platz Deutsche Make-Up  
Meisterschaft 2003

Vorstandsmitglied  
Kosmetikerin

Prüfungsausschuß  
Handwerkskammer Düsseldorf

Sportler brauchen gute Füße.  
Podologe H. J. Schut

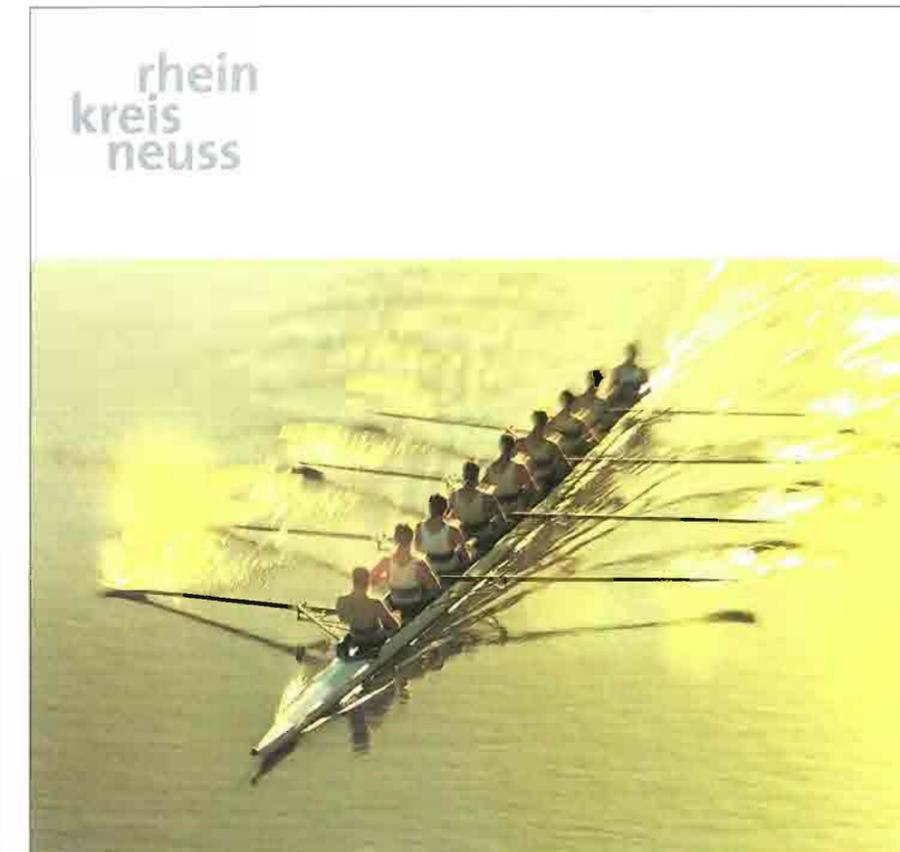


### M

Gartenbau  
Macohof

Gartenbau Macohof  
Karl Heinz Compes  
Macohof 4  
41564 Kaarst-Büttgen  
Tel.: 0 21 31 - 75 67 27  
Tel.: 0 21 31 - 75 67 27

Wir unterstützen  
den Sport!



In einem Boot zum Erfolg:

In einem Boot zum Erfolg:

Neuss, Grevenbroich, Dormagen, Meerbusch, Kaarst,  
Korschenbroich, Jüchen und Rommerskirchen.

Größtes Wirtschaftswachstum in NRW, nachgewiesen hohe  
Lebensqualität, Standort mit Zukunft:

30 Jahre Rhein-Kreis Neuss, 30 Jahre Kreisgemeinschaft - eine  
Erfolgsgeschichte!

# Das neue Sportbistro „Anpff!“!

Dank des neuen besseren Verständnis zwischen der SG Kaarst vertreten durch den Vorsitzenden Klaus Wieland und den Crash Eagles Kaarst vertreten durch den Vorstand Wolfgang Dietrich konnte die Schließung der Cafeteria in der Dreifachturnhalle vermieden werden: Nach langen Verhandlungen mit der Stadt wurde das neue Sportbistro „Anpff!“ unter der Leitung von Siggie Unger neu eröffnet!

Auch die Eagles haben tatkräftig angepackt. Einige Eagles Mitglieder haben in Abstimmung mit der SG Kaarst der Cafeteria einen neuen Look verpasst. Wir danken unseren Eagles für deren Engagement und wünschen den neuen Betreibern den erwünschten wirtschaftlichen Erfolg.



Termin 2007 +++ Termine 2007 +++

## Eagle Cup 2007

vom 02. bis 04.03.2007

## Europapokal der Schützer

vom 18. bis 20.05.2007

Ausrichter: Crash Eagles Kaarst

Termin 2007 +++ Termine 2007 +++

## EagleCamp 2006 – Full House

Das letzte Ferienwochenende war noch einmal so richtig zum Austoben gedacht. Rund 50 Kids aus Kaarst, Hilden, Düsseldorf und Ahaus wurden von Freitag bis Sonntag in alle Trainingsabläufe eines Skaterhockeyteams eingewiesen.

Organisation, die Verpflegung und die elterlichen Hilfestellungen klappten wie immer perfekt, sodass alle Kids zufrieden waren. So mancher Trainer schlief zu Hause vor dem Fernseher vor Erschöpfung zur selben Zeit ein, wie seine Schützlinge. Cheforganisator Marcus Drücker dankte allen Trainern für deren Mithilfe und wünschte sich eine Wiederholung des Camps genauso wie die Mehrzahl der Spieler. Auch der Vorstand ist froh in Sascha Könemann, Achim Hahn, Oliver Latocha, Dietmar Behrends, Kerstin Banzhaf, Kai Böggemann, Benjamin Müller und Florian Kudlaszyk aktive Eagles zu haben, die sich in ihrer Freizeit für den Nachwuchs engagieren.



### Karneval 2006

Am Rosenmontag machten sich weit über 100 närrische Eagles in ihren Vereinstrikkots auf den langen Marsch durch Büttnen auf. Eckdaten: Aufwärmen im Anpff, 11 Kubikmeter Wurfmaterial in Form von Chipstüten (Danke an die Fa. Intersnack/Heike Gethöfner), 32.000 Stück Putztücher (Danke an die Fa. SDF/Andreas Becker), Party im Anpff inkl. Polonai, (Danke an die Fa. SDF/Andreas Becker), Party im Anpff inkl. Polonaisen, einzigartige Tanz-Performances des Vorstands, schunkeln, Bierchen, Sektchen und einfach ganz viel harmonisches und lustiges Eagle-Miteinander! Vielen Dank an alle Helfer rund um das Organisationsteam von Prinzessin Monika I. und ihrem Prinzen Dieter O. I. Es war mal wieder SPITZE!



# Crash!!!

Es knallt seit 20 Jahren

**Erst feiern, dann siegen?**

Crash Eagles feiern Turniersieg

Crash Eagles müssen siegen

Crash Eagles fehlt noch ein Punkt

Crash Eagles setzen auf die Jugend

Eagles unter Strom

Beasts für die Crash Eagles leichte Beute

**Wie bekommen den Eagles die Chillis?**

**Das „Bällchen“ läuft einfach**

→ SKATERHOCKEY-BUNDESLIGA Uedesheim Chiefs erwarten Düsseldorf Rams

**Eagles-Sieg in Freiburg**  
Nach 8-0-Erfolg im Breisgau nun auf Rang drei

**Die Eagles sind wieder auf dem Sieger-Kurs**

Dritter Sieg in Folge für Crash Eagles

→ SKATERHOCKEY-BUNDESLIGA Kaarst entthront den Tabellenführer aus Köln mit 5:4-Sieg

Eagles-Damen feiern ersten Saisonsieg

**Als Dritte in der Play-Off-Runde**

**Die Abrechnung mit Hannover rückt näher**

Für Crash Eagles Kaarst zählt nur ein Erfolg

**Eagles mal jeck**

**„Jetzt wird sich der Charakter der Mannschaft zeigen!“**

Crash Eagles gegen den Deutschen Vizemeister HC Köln

Adler sind seit 20 Jahren auf Höhenflug

Kaarster Adler haben als Ansrichter guten Ruf

**Großes Aufgebot beim Jubiläum der Crash Eagles**

„Nie den Charakter verlieren“ / Skaterhockey-Club Crash Eagles Kaarst wurde 20 Jahre alt

Die Fans haben es in der Hand

**Erfolgreiche Sportler ausgezeichnet**

Erst nach der Party wird's ernst **Drei Eagles bei der EM**

→ SKATERHOCKEY-BUNDESLIGA Crash Eagles Kaarst feiern 20-jähriges Bestehen

**Ehrung für die Eagles**

**Eagles auf Platz zwei**

NGZ Mittwoch 18. Mai 2003

**Drei wichtige Siege für den Kaarster Nachwuchs**

Jugend, Junioren und Schüler der Crash Eagles gewinnen ihre Spiele

**Guter Start für die Crash Eagles**

NGZ Montag 7. März 2003

**Torfestival in Sterkrade**

SKATERHOCKEY Artur Drichel mit sechs Treffern Matchwinner der Crash Eagles Kaarst

**Eagles bestehen ersten Test**

**Deutschland triumphiert im Adlerhorst**

Crash-Eagles bereiten sich auf die Europameisterschaft vor

**Junioren lassen die 2. Herren alt aussehen**

Crash-Eagles blicken auf 20 Jahre Hockey zurück

**Skaterhockey der Extraklasse**

**Es geht um einen Kick-off-Platz!**

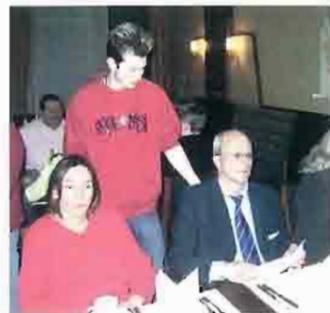
Zweites Spitzenspiel binnen 14 Tagen

Eagles gegen Rams  
Eagles gegen Rams  
→ SKATERHOCKEY-BUNDESLIGA Ein Klassiker

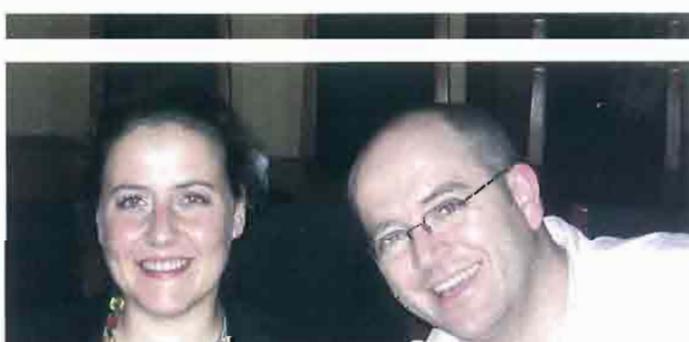
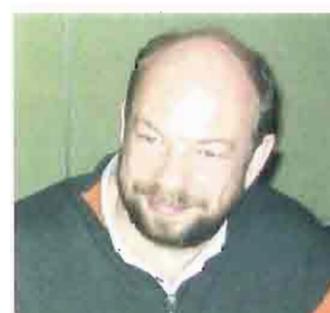
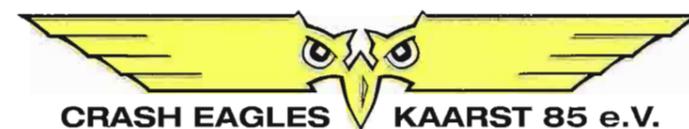
**Bundes-Eagles**

Ein Skaterhockey-Krimi in der Pfalz

Eagles im Wechselbad der Gefühle



Man kann es einfach nicht oft genug sagen:  
**DANKE! DANKE! DANKE!**  
 Mittlerweile sind über 70 ehrenamtliche Eagles hinter den Kulissen tätig und opfern dafür so manche Stunde ihrer Freizeit! Einzigartig! Großartig! Danke!



# I. Herren – Crash Eagles Kaarst

## 1. Bundesliga



hintere Reihe v. links

Trainer Marcus Drücker, Bastian Dietrich, David Neuß,  
Volker Evertz, Michael Geiß, Sascha Könemann,  
Markus Winzen

mittlere Reihe v. links

Teamleiterin Stefanie Reiners, Dennis Broich,  
Artur Drichel, Tim Hauck, Oliver Latocha, Mike Höfgen,  
Christopher Pickhardt, Betreuer Dietmar Behrends

untere Reihe v. links

Daniel Engelmann, Pascal Patten, Dominik Müller,  
Robert Pinior, Tobias Nuth, Marco Täger, Achim Hahn

es fehlen

Andreas Fonken, Sebastian Geisler

es fehlen

Andreas Fonken, Sebastian Geisler,  
Physiotherapeutin Stefanie Alberg,  
Sportdirektor Jörn Emons

### Heimspiele

Sa, 12.08.2006 · 17:00 Uhr

Sa, 19.08.2006 · 17:00 Uhr

Sa, 02.09.2006 · 17:00 Uhr

CEK I · Bissendorfer Panther I

CEK I · Duisburg Ducks I

CEK I · Crefelder SC I

### Auswärtsspiele

Sa, 26.08.2006 · 19:00 Uhr

Sa, 09.09.2006 · 18:00 Uhr

SaltCityBoars Lüneburg I · CEK I

Hamburg Sharks I · CEK I

**park inn**  
park inn

by REZIDOR SAS

### Drei Fragen an Marcus Drücker, Trainer I. Herren

#### 1. Rückblickend auf die Saison 2005, welche Erfolge oder Highlights sind zu verzeichnen gewesen?

Als Trainer der Schülermannschaft die Kinder so gefördert zu haben, dass sie den Spaß und den Gedanken an unserem Sport verstanden haben und eine eingeschlossene Gemeinschaft geworden sind. Seit 2006 trainiere ich die 1. Herrenmannschaft.

#### 2. Was zeichnet die von Dir trainierte Mannschaft aus?

Teamegeist und das Streben etwas erreichen zu wollen.

#### 3. Welche sportlichen Ziele verfolgt Ihr/Du in der Saison 2006?

Erreichen der Play-Offs.

Erreichen der Play-Offs.

**park inn**

by REZIDOR SAS

# I. Herren – Crash Eagles Kaarst

## 1. Bundesliga

	<b>21</b>	<b>Sascha Könemann</b> Alter: 27 Position: Stürmer Gewicht: 75 kg Größe: 178 cm Beruf: Tischler Hobbies: Autofahren, Hockey
	<b>20</b>	<b>Christopher Pickhardt</b> Alter: 21 Position: Stürmer Gewicht: 84 kg Größe: 178 cm Beruf: Industriekaufmann Hobbies: Eishockey, Kino
	<b>35</b>	<b>Achim Hahn</b> Alter: 24 Position: Torwart Gewicht: 77 kg Größe: 179 cm Beruf: Student Hobbies: Hockey, Faulenzen
	<b>26</b>	<b>Tobias Nuth</b> Alter: 22 Position: Verteidiger Gewicht: 75 kg Größe: 178 cm Beruf: Groß- u. Außenhandelskfm. Hobbies: Fußball
	<b>13</b>	<b>Arthur Drichel</b> Alter: 25 Position: Verteidiger Gewicht: 97 kg Größe: 178 cm Beruf: KFZ-Mechaniker Hobbies: Autos, Hockey
	<b>9</b>	<b>Markus Winzen</b> Alter: 23 Position: Stürmer Gewicht: 86 kg Größe: 186 cm Beruf: Automobilkaufmann Hobbies: Eis- u. Inlinehockey
	<b>23</b>	<b>Dominik Müller</b> Alter: 19 Position: Stürmer Gewicht: 81 kg Größe: 181 cm Beruf: Schüler Hobbies: Motorrad, Sport
	<b>29</b>	<b>David Neuß</b> Alter: 21 Position: Verteidiger Gewicht: 93 kg Größe: 186 cm Beruf: Altenpfleger Hobbies: Motorrad, Sport
	<b>7</b>	<b>Dennis Broich</b> Alter: 25 Position: Stürmer Gewicht: 78 kg Größe: 177 cm Beruf: Groß- u. Außenhandelskaufmann Hobbies: Eis- u. Inlinehockey
	<b>93</b>	<b>Pascal Patten</b> Alter: 18 Position: Stürmer Gewicht: 73 kg Größe: 186 cm Beruf: Garten- u. Landschaftsbauer Hobbies: Eishockey, Party
	<b>62</b>	<b>Tim Hauck</b> Alter: 20 Position: Stürmer Gewicht: 71 kg Größe: 179 cm Beruf: Student Hobbies: Tennis, Skilaufen



	<b>56</b>	<b>Robert Pinior</b> Alter: 20 Position: Torwart Gewicht: 77 kg Größe: 180 cm Beruf: Student Hobbies: Eishockey, Fußball
	<b>22</b>	<b>Volker Evertz</b> Alter: 26 Position: Verteidiger Gewicht: 89 kg Größe: 193 cm Beruf: Einzelhandelskaufmann Hobbies: Hockey
	<b>14</b>	<b>Sebastian Geisler</b> Alter: 29 Position: Verteidiger Gewicht: 66 kg Größe: 170 cm Beruf: Student Hobbies: Eis- u. Inlinehockey
	<b>24</b>	<b>Bastian Dietrich</b> Alter: 22 Position: Verteidiger Gewicht: 96 kg Größe: 190 cm Beruf: Groß- u. Außenhandelskfm. Hobbies: Hockey
	<b>33</b>	<b>Daniel Engelmann</b> Alter: 16 Position: Torwart Gewicht: 64 kg Größe: 183 cm Beruf: Schüler Hobbies: Hockey, Roller fahren
	<b>96</b>	<b>Marco Träger</b> Alter: 21 Position: Verteidiger Gewicht: 73 kg Größe: 180 cm Beruf: Fachinformatiker Hobbies: Freundin, Sport
	<b>49</b>	<b>Michael Geiß</b> Alter: 22 Position: Verteidiger Gewicht: 81 kg Größe: 180 cm Beruf: Student Hobbies: Angeln, Hockey
	<b>69</b>	<b>Mike Höfgen</b> Alter: 22 Position: Stürmer Gewicht: 88 kg Größe: 184 cm Beruf: KFZ-Mechaniker Hobbies: Eishockey, Sport
	<b>38</b>	<b>Oliver Latocha</b> Alter: 22 Position: Stürmer Gewicht: 86 kg Größe: 178 cm Beruf: Mechatroniker Hobbies: Hockey
		<b>Dietmar Behrends</b> Alter: 32 Position: Betreuer Gewicht: 80 kg Größe: 192 cm Beruf: Einzelhandelskaufmann Hobbies: Hunde, Hockey
		<b>Marcus Drücker</b> Alter: 29 Position: Trainer Gewicht: 98 kg Größe: 190 cm Beruf: Versicherungskaufmann Hobbies: Familie, Eagles

# II. Herren – Crash Eagles Kaarst

## 2. Bundesliga



hintere Reihe v. links

Benjamin Müller, Trainer Jörg Heupel, Dennis Broich, Stefan Böhner (stellv. Abteilungsleiter), Claas Mertens, Jan-Hendrik Polster, Lars Lorenz, Carsten Klein, Oliver Gralla, Christian Winkels, Christian Schild, Georg Otten

untere Reihe v. links

Jan Oleimeulen, Fabian Hormes, Matthias Muchow, Julian Sittarz, Christian Kleine, Roland Voss und Björn Wille (Abteilungsleiter)

es fehlen

Dirk Veiser, Stefan Walhöfer, Stefan Düser, Stefan Specht, Markus Spicker und Sebastian Brütt

### Heimspiele

Sa, 12.08.2006 · 19:00 Uhr **CEK II · HC Kollnau I**  
 Sa, 26.08.2006 · 19:00 Uhr **CEK II · TSV Schwabmünchen I**  
 Sa, 02.09.2006 · 19:00 Uhr **CEK II · Kerpen Barracudas I**  
 Sa, 09.09.2006 · 19:00 Uhr **CEK II · Deggendorf Pflanz I**

### Auswärtsspiele

So, 20.08.2006 · 17:00 Uhr **Willicher Dragons I · CEK II**  
 So, 10.09.2006 · 17:30 Uhr **Commanders Velbert I · CEK II**  
 So, 17.09.2006 · 16:00 Uhr **RSC Aachen I · CEK II**  
 Sa, 23.09.2006 · 20:00 Uhr **Badgers Spaichingen I · CEK II**  
 So, 24.09.2006 · 15:00 Uhr **HC Kollnau I · CEK II**

### Drei Fragen an Jörg Heupel, Trainer II. Herren

1. Rückblickend auf die Saison 2005, welche Erfolge oder Highlights sind zu verzeichnen gewesen?

Als Highlight könnte ich die Trainingseinheiten „Spinning“ nennen, die wir mit der SG-Kaarst durchgeführt haben.

Als Highlight könnte ich die Trainingseinheiten „Spinning“ nennen, die wir mit der SG-Kaarst durchgeführt haben.

2. Was zeichnet die von Dir trainierte Mannschaft aus?

Hervorheben möchte ich besonders, dass es sich um eine hoch motivierte und „hockeyverrückte“ Mannschaft handelt. Die Trainingsbeteilig-

ung ist hoch und die Disziplin vorbildlich. Die Altersspanne reicht von 16 bis 39 Jahren, die Spieler ergänzen sich hervorragend.

3. Welche sportlichen Ziele verfolgt Ihr/Du in der Saison 2006?

Mein sportliches Ziel für die Saison 2006 ist auf einem der ersten drei Plätze der Tabelle zu stehen. Des Weiteren möchte ich meine Mitarbeit in der Trainerausbildung in den Verbänden ISHD und IHL vertiefen.

# III. Herren – Crash Eagles Kaarst

## Landesliga Niederrhein



hintere Reihe v. links

Klaus Flühmann, Sven Mutzke, Daniel Reynders, Tim Jetzek, Christian Hambloch, Jürgen Muchow, Yvonne Quacken, Thorsten Lungen, Trainerin Petra Flühmann

vordere Reihe v. links

Uwe Sommerfeld, Manuel Engels, Dirk Theuer, Kerstin Banzhaf, Marcel Römer, Denis Linde, Benny Flühmann

es fehlen

Tim Becker, Florian Deuss, Marcus Drücker, Arndt Kons Axel Engelmann, Kai Erlenhardt, Martin Gottschalk, Oliver Klein, Stephan Köhn, Alexander Kroha, Christian Meeth, Marc Schulze, Marcel Wolter, Christian Wuschech und Co-Trainer Thomas Linde

### Heimspiele

Sa, 19.08.2006 · 19:00 Uhr **CEK III · Willicher Dragons II**  
 Sa, 09.09.2006 · 17:00 Uhr **CEK III · Bockumer Bulldogs II**  
 Sa, 23.09.2006 · 19:00 Uhr **CEK III · Commanders Velbert II**  
 Sa, 30.09.2006 · 19:00 Uhr **CEK III · Uedesheim Chiefs II**

### Auswärtsspiele

Sa, 12.08.2006 · 18:00 Uhr **Moskitos Essen III · CEK III**  
 So, 20.08.2006 · 20:00 Uhr **Düsseldorf Flyers II · CEK III**  
 Sa, 26.08.2006 · 19:00 Uhr **Crefelder SC III · CEK III**

### Drei Fragen an Petra Flühmann, Trainerin III. Herren

1. Rückblickend auf die Saison 2005, welche Erfolge oder Highlights sind zu verzeichnen gewesen?

Ein sehr erfolgreiches 1. Saison ohne besondere Highlights

Highlights sind zu verzeichnen gewesen?

Eine sehr erfolgreiche 1. Saison ohne besondere Highlights

2. Was zeichnet die von Dir trainierte Mannschaft aus?

Die Mannschaft hat sich gefunden und frei nach dem Motto „einer für alle und alle für einen“ in die Spiele gehen!

3. Welche sportlichen Ziele verfolgt Ihr/Du in der Saison 2006?

Ziel ist eine Platzierung im Mittelfeld.

Ziel ist eine Platzierung im Mittelfeld.

# Junioren – Crash Eagles Kaarst

## 1. Juniorenbundesliga



hintere Reihe v. links

Abteilungsleiterin Gabi Hebben, Sebastian Brütt, Matthias Muchow, David Walczok, Christian Winkels, Maximilian Maier, Florian Deuss, Kapitän Dennis Cremer, Sven Bergau, Bastian Held, stellv. Abteilungsleiter Dieter Deuss, Trainer Bastian Dietrich

vordere Reihe v. links

Sven Weiers, Jan Oleimeulen, Benjamin Müller, Daniel Engelmänn, Tim Teußen, Tim Schmitz, Florian Kudlaszyk

es fehlen

Brandon Bernhardt, Oliver Jüngling, Co-Trainer Arndt Kons

### Heimspiele

Sa, 19.08.2006 · 13:00 Uhr

Sa, 02.09.2006 · 11:00 Uhr

Sa, 30.09.2006 · 17:00 Uhr

CEK I · Bockumer Bulldogs

CEK I · Crefelder SC I

CEK I · Bissendorfer Panther I

### Auswärtsspiele

Sa, 26.08.2006 · 16:00 Uhr

So, 17.09.2006 · 13:00 Uhr

So, 23.09.2006 · 14:00 Uhr

TV Augsburg I · CEK I

HC Köln-West I · CEK I

Dragons Heilbronn I · CEK I

### Drei Fragen an Bastian Dietrich, Trainer Junioren

#### 1. Rückblickend auf die Saison 2005, welche Erfolge oder Highlights sind zu verzeichnen gewesen?

Der Klassenerhalt mit der Juniorenmannschaft 2005 war sicherlich der größte Erfolg.

der größte Erfolg.

#### 2. Was zeichnet die von Dir trainierte Mannschaft aus?

Die Juniorenmannschaft kann geschlossen als Team kämpfen. Manchmal neigt die Mannschaft aber auch zur Überheblichkeit, was sich sodann in unnötigen Punktverlusten widerspiegelt.

#### 3. Welche sportlichen Ziele verfolgt Ihr/Du in der Saison 2006?

Unser Ziel ist wieder primär der Klassenerhalt, jedoch versuchen wir den Abstand zu den Abstiegsrängen so groß wie möglich zu halten.

halten.

# Jugend – Crash Eagles Kaarst

## 1. Jugendliga West



hintere Reihe v. links

Trainer Oliver Latocha, Co-Trainer Dietmar Behrends, Lars Müller, Alexander Meer, Michael Schmohl, Rene Köhlkamp, Maurice Munderloh, Kevin Schneider, Benjamin Schmitz, STv. Al. Volker Munderloh, Leonard Compes, Al. Klaus Schneider

mittlere Reihe v. links

Raphael Burchartz, Lion Jaeger, Andre Kammen, Luca Linde, Lars Neuhausen, Leon Burckhardt, Dominick Thum, Philip Maaßen, Kevin Becker,

untere Reihe v. links

Marc Kappertz, Maximilian Laufenburg

es fehlen

Daniel Paulmann und Dominik Linde

### Heimspiele

Sa, 12.08.2006 · 15:00 Uhr

Sa, 19.08.2006 · 11:00 Uhr

Sa, 26.08.2006 · 15:00 Uhr

CEK I · Piranhas Oberhausen I

CEK I · Bockumer Bulldogs I

CEK I · Moskitos Essen I

### Drei Fragen an Oliver Latocha, Trainer Jugend

#### 1. Rückblickend auf die Saison 2005, welche Erfolge oder Highlights sind zu verzeichnen gewesen?

In der Saison 2005 war ich noch Trainer einer Jugendmannschaft eines anderen Vereins. Aufgrund dessen kann ich zur Saison 2005 nichts sagen

#### 2. Was zeichnet die von Dir trainierte Mannschaft aus?

In der Mannschaft steckt ein großes Potenzial. Ich glaube, dass man in naher Zukunft den einen oder anderen Jugendspieler in der 1. Herrenmannschaft sieht.

#### 3. Welche sportlichen Ziele verfolgt Ihr/Du in der Saison 2006?

Mein sportliches Ziel für dieses Jahr heißt natürlich Klassenerhalt, da ich erst im Februar 2006 mit meiner Arbeit in der Jugend anfangen konnte. Somit fehlt die gesamte Saisonvorbereitung.

# Schüler – Crash Eagles Kaarst

## Schülerliga B



ganz hinten

Trainer Achim Hahn

dritte Reihe v. links

Maik Seglitz, Thimo Dietrich, Sven Moratschke, Dominik Boschewski, Lasse Forger, Sponsor Ingo Boschewski, Sponsor Stefan Hügen, Sponsor Thorsten Schmitter, Abteilungsleiterin Benita Forger, Till Forger, Yannik Wölke, Christian von Berg

zweite Reihe v. links

Daniel Schön, Cedrik Böhlend, Nico Neuhausen, Niklas Oehme, Marcel Färfers, Dominik Tillmann, Jim Kuhn, Joshua Köhler, Manuel Huck, Marius Imkamp, Sven Hiller

vordere Reihe v. links

Maximilian Keller, Lukas Beier, Jonas Hiller, Armin Cemalovic, Daniel Boschewski, Pia Baumgartner, Benedikt Mix, Malte Schmitter, Nils Vogel, Kris Künemund, Justin Nickel  
Nils Vogel, Kris Künemund, Justin Nickel

es fehlen

Marius Wilzek und Michael Wisgalla

### Heimspiele

Sa, 02.09.2006 · 13:00 Uhr

CEK I · HC Köln-West I

Sa, 09.09.2006 · 13:00 Uhr

CEK I · Düsseldorf Rams I

### Auswärtsspiele

Sa, 12.08.2006 · 10:00 Uhr

Pulheim Vipers I · CEK I

So, 20.08.2006 · 12:00 Uhr

Uedesheim Chiefs I · CEK I

Sa, 26.08.2006 · 15:30 Uhr

Commanders Velbert I · CEK I

### Drei Fragen an Achim Hahn, Trainer Schüler

#### 1. Rückblickend auf die Saison 2005, welche Erfolge oder Highlights sind zu verzeichnen gewesen?

Die Mannschaft ist stark zusammen gewachsen und hat auch in sportlicher Hinsicht einen großen Schritt nach vorne getan.

#### 2. Was zeichnet die von Dir trainierte Mannschaft aus?

Wir haben eine ausgeglichene Mannschaft mit sehr guten Einzelspielern, die aber auch gelernt haben, miteinander fantastisches Skaterhockey zu spielen.

schisches Skaterhockey zu spielen.

#### 3. Welche sportlichen Ziele verfolgt Ihr/Du in der Saison 2006?

In der Meisterschaft möchte ich mit den Schülern die Play-Offs erreichen, also zweiter in unserer Liga werden.

# Bambini – Crash Eagles Kaarst

## Bambiniliga



hintere Reihe v. links

Trainer Jan Hendrik Polster, Teamleiter Dirk Bäuße, stellv. Teamleiter Dr. Christian Wuschech, Co-Trainer Georg Otten

mittlere Reihe v. links

Björn Dreier, Clemens Marks, Felix Wuschech, Jonas Heupel, Niklas Coppel, Leonard Oehme, Sebastian Köhler, Ramin Kouhkan

untere Reihe v. links

Moritz Otten, Danyel Bäuße, Nico Böckels, Benedikt Keller, Pepe Menchero, Julia Baumgartner, Bente Schmitter, Lennart Otten

es fehlen

Jurek Büles und Maurice Schumacher

### Heimspiele

Sa, 12.08.2006 · 13:00 Uhr

CEK I · Fireballs Sterkrade I

Sa, 02.09.2006 · 15:00 Uhr

CEK I · Düsseldorf Rams I

### Auswärtsspiele

Sa, 26.08.2006 · 12:30 Uhr

Bochum Lakers I · CEK I

So, 27.08.2006 · 13:00 Uhr

Ahauser SV I · CEK I

Sa, 09.09.2006 · 10:00 Uhr

Kerpen Barracudas I · CEK I

Sa, 23.09.2006 · 16:00 Uhr

Crefelder SC II · CEK I

### Drei Fragen an Georg Otten/Jan Hendrik Polster, Trainer Bambini

#### 1. Rückblickend auf die Saison 2005, welche Erfolge oder Highlights sind zu verzeichnen gewesen?

Hierzu können wir keine Aussagen tätigen, da wir erst in der Saison 2006 das Traineramt übernommen haben.

#### 2. Was zeichnet die von Euch trainierte Mannschaft aus?

Ein sehr angenehmes und lustiges Team. Die Mannschaft hat richtig Spaß am Skaterhockey.

tig Spaß am Skaterhockey.

#### 3. Welche sportlichen Ziele verfolgt Ihr/Du in der Saison 2006?

Wir wollen uns in der oberen Tabellenhälfte platzieren und den Abstand zur Spitze verringern. Die knappen Niederlagen gegen die Tabellenführer zeigen, dass wir auf einem guten Weg sind.

# Damen – Crash Eagles Kaarst

## 2. Damenliga



hintere Reihe v. links  
**Trainer** Alexander Schnitzler, Bianca Kalvelage,  
 Regina Kauth, Jennifer Bergau, Beate Sommerfeld,  
 Nathalie Sebetzky, Maggie Jaitner, Trainer Björn Wille

untere Reihe v. links  
 Christiane Daus, Kathrin Derix, Sabine Unkelbach,  
 Kerstin Banzhaf, Yvonne Quacken, Denise Merks,  
 Sandra Stanisic

es fehlt  
 Sonja Dittmer

**Heimspiele**  
 Sa, 19.08.2006 - 15:00 Uhr **CEK I - Brakel Blitz I**  
 So, 26.08.2006 - 19:00 Uhr **CEK I - Düsseldorf Flyers I**  
 So, 09.09.2006 - 15:00 Uhr **CEK I - Langenfeld Devils II**

**Auswärtsspiele**  
 Sa, 16.09.2006 - 15:00 Uhr **Ahauser SV I - CEK I**  
 So, 08.10.2006 - 12:00 Uhr **Holtenu Huskies I - CEK I**

**Drei Fragen an Björn Wille, Trainer Damen**

- Rückblickend auf die Saison 2005, welche Erfolge oder Highlights sind zu verzeichnen gewesen?**  
 In der Saison 2005 waren die Erfolge und Highlights etwas knapp bemessen. Die Heimstärke und der Sieg gegen Kiel gehörten aber zu den Erfolgen!  
 den Erfolgen!
- Was zeichnet die von Euch/Dir trainierte Mannschaft aus?**  
 Der Teamgeist und die Fähigkeit sich über den Kampf ins Spiel zu bringen!
- Welche sportlichen Ziele verfolgt Ihr/Du in der Saison 2006?**  
 Wir wollen die sportliche Qualifikation zur 1.Liga schaffen. Also mindestens den 2.Platz in der Meisterschaft erringen und sehen, was in den Relegationsspielen geht!

# Zeig, wo Du hingehörst!

Ansprechpartner: Dieter Oeimeulen (doleimeulen@aol.com)



**Handtuch**  
 Klein **13,50 €**  
 groß **19,50 €**



**Aufkleber**  
 8 x 8 cm **0,50 €**



**Kappe**  
 schwarz,  
 bestickt **9 €**



**Pullover**  
 S, M, L, XL **19 €**  
 100% Baumwolle



**Polo-Hemd**  
 S, M, L, XL **15 €**  
 100% Baumwolle



**Schal**  
**12 €**



**Tasse**  
**4 €**



**Schlüsselband**  
**1,50 €**



**Schirm**  
**0 €**



**Pin**  
**2 €**

**Bartke & Weitekamp**  
**FAHRSCHULEN**  
**FAHRSCHULEN**

Die Profis für Fahrpass !!!

Jürgen Weitekamp  
 0172 / 218 60 60

Kleinsiepstr.5 41564 Kaarst Tel.:02131/65 189 17.00 - 19.00 Uhr	Bruchweg 62 41564 Holzbüttgen Tel.:02131/3815 50 17.00 - 19.00 Uhr	Furtherstr.162 41462 Neuss Tel.:02131/548608 18.00 - 20.00 Uhr
--	---	---

## Crash Eagles Kaarst: Lauf – und Torwartschule

### Nicht immer geht es um die Meisterschaft.

Neben den üblichen 2 Trainingseinheiten pro Woche aller 9 Eagles Teams gibt es seit 2 Jahren auch einen Lauf – und eine Torwartschule. Diese Laufschule wird geleitet von dem 1. Herrenspielern Tobias Nuth und dem Juniorenspieler Benjamin Müller. Sie kümmern sich insbesondere um die Cracks aus den Altersklassen Bambini ( ab 6 Jahre ) bis Schüler ( 10 Jahre ). Sie spezialisieren sich auf Laufübungen, die ausschließlich für das Ausüben des Skaterhockeysports nützlich sind. Darunter fallen viele Lauf- und Bremsübungen sowie Slalomläufe. Dies sind die Grundtechniken des Inlinelaufens. Dazu kommen noch Kurvenlaufen, Übersetzen, Vorwärts- Rückwärtslaufen.

Jede Woche treffen sich am Mittwoch um 17.30 Uhr rund 15 Spieler, um für 1 Stunde außerhalb des normalen Trainings individuelle Verbesserungen zu erfahren. Jeder Jugendliche bringt schon die Grundlagen des Laufens mit und sie werden von beiden Trainern nur noch verfeinert. Erste Erfolge sahen wir im vorletzten Jahr als die Bambini Deutscher Meister und Pokalsieger wurden und dabei durch ihre gute Lauftechnik anderen Mannschaften überlegen waren.



## Neue Nährstofftherapie für den Zappelphilipp

**Sie sitzen nicht still, stören den Unterricht und haben Schwierigkeiten sich zu konzentrieren. Die Rede ist von den Zappelphilipp-Kindern, die an dem so genannten Aufmerksamkeitsdefizit-Hyperaktivitäts-Syndrom kurz ADHS leiden. Eine neue Behandlung erleichtert Betroffenen das Leben. Die Crash-Lights-Redaktion sprach mit den beiden Buchautoren Marie-Therese Zierau und Dr. Georg Keller.**

**Crash Lights:** Frau Zierau, Sie sind Kinderärztin in Neuss mit einer ADHS-Schwerpunktpraxis. Woran können Eltern erkennen, ob ein Kind an ADHS erkrankt ist?

**Kinderärztin Zierau:** Die Kinder fallen durch einige Ungewöhnlichkeiten auf. Da ist zunächst das Aufmerksamkeitsdefizit also ein Konzentrationsmangel. Sie spielen nur kurze Zeit mit einer Sache und wechseln die Aktivitäten ständig. In der Schule fällt es schwer, sich auf eine Aufgabe zu konzentrieren. Die meisten ADHS-Kinder sind zudem körperlich sehr unruhig (hyperaktiv) und haben Schwierigkeiten, stillzusitzen. Ein weiteres Problem ist eine mangelhafte Selbststeuerung. Die Kinder reden ohne Pause, platzen in Gespräche und antworten, ohne dass eine Frage zu Ende gestellt werden kann.

**Crash Lights:** Was können Eltern unternehmen, wenn ein Verdacht besteht?

**Kinderärztin Zierau:** Die Untersuchung auf das Krankheitsbild ADHS erfolgt durch Kinderärzte oder Kinder- und Jugendpsychotherapeuten. Hierbei werden in einem Gespräch mit Hilfe von standardisierten Fragebögen die Entwicklung des Kindes, das Verhalten und die Probleme in den einzelnen Leistungsbereichen erfasst. Hinzu kommen Intelligenztests und je nach Situation auch weitere Testverfahren. Entwicklungsphasen mit Konzentrationsschwäche, Überaktivität oder einem Hang zum Träumen können im Laufe einer Schulkarriere normal sein. Die Diagnose erfordert daher viel Erfahrung und setzt sich wie ein Puzzlebild aus mehreren Teilen zusammen.

**Crash Lights:** Was sind die Ursachen für das Auftreten von ADHS?

**Dr. Georg Keller:** Ursache ist ein Ungleichgewicht bestimmter Neurotransmitter im Gehirn, die unser Verhalten, die Aufmerksamkeit und Stimmung steuern. Die Gründe für dieses Ungleichgewicht sind teilweise vererbt, teilweise werden sie auch durch Nährstoffe beeinflusst. Das spielt insofern eine besondere Rolle, weil viele ADHS-Kinder sich extrem einseitig ernähren und bestimmte Nährstoffe daher zumeist im Mangel sind.

**Crash Lights:** Wie wird ADHS denn üblicherweise behandelt?

**Dr. Georg Keller:** Bei kleinen Kindern wird man zunächst versuchen durch Verhaltensinstruktionen und ein Elterntaining die Situation in den Griff zu bekommen. Das Ungleichgewicht der Neurotransmitter kann man auch durch den Einsatz von Medikamenten rasch ausgleichen. Solche Psychopharmaka sollten aber bei Kindern nur dann eingesetzt werden, wenn andere Verfahren zur Behandlung nicht ausreichen und die Entwicklung eines Kindes ansonsten gefährdet ist. Relativ neu in Deutschland ist die so genannte Nährstofftherapie, die in England und den USA verbreitet ist.

**Crash Lights:** Welchen Einfluß haben denn Nährstoffe auf die Psyche?

**Dr. Georg Keller:** Es ist schon längere Zeit bekannt, dass bestimmte Gehirnfettsäuren und bestimmte Mineralstoffe einen Einfluß auf Krankheitsbilder wie ADHS oder Depressionen haben. Die enorme Zunahme von ADHS oder der Depression stehen mit einer verminderten Zufuhr an bestimmten Nährstoffen im Zusammenhang.

**Crash Lights:** In welchen Lebensmitteln sind diese Nährstoffe denn enthalten?

**Dr. Georg Keller:** Neben Wildfleisch, Aal, Hering und Makrele finden sich die Nährstoffe in Nüssen und bestimmten Gemüsesorten. Auf unserer Homepage [www.adhs-legasthenie.de](http://www.adhs-legasthenie.de) findet sich ein kleines, kostenfreies Kochbuch „Kochen mit und für's Köpfchen“ zum Herunterladen für Eltern. Die Umstellung der Ernährung ist immer der Königsweg, um auf natürliche Art und Weise eine Versorgung der Kinder zu erreichen. Viele Eltern klagen aber über ein ausgeprägt einseitiges Eßverhalten der ADHS-Kinder, so dass andere Mahlzeiten nicht akzeptiert werden.

**Crash Lights:** Was können Eltern in diesen Fällen für Ihre Kinder tun?

**Dr. Georg Keller:** In diesen Fällen empfiehlt es sich, die Nährstoffe gezielt in der richtigen Dosierung zuzuführen, was man als Nährstofftherapie bezeichnet. Hierzu sind in Deutschland inzwischen verschiedene Präparate erhältlich wie z.B. Addy plus, Focus IQ oder Omefa plus, die eine optimale Versorgung sicherstellen. Die Kinder werden unter einer Nährstofftherapie aufgeschlossener, Stimmungsschwankungen und Aggressionen schwinden, das Verhalten anderen gegenüber wird angenehmer und die Hyperaktivität wird vermindert. Entscheidender Vorteil ist aber, dass die Gehirnentwicklung optimal unterstützt wird.

**Crash Lights:** Was ist bei einer Nährstofftherapie zu beachten?

**Kinderärztin Zierau:** Die Erfahrungen in unserer Praxis zeigen, dass fast alle Kinder von einer Nährstofftherapie profitieren. Bei Kindern, die keinerlei Medikamente erhalten, ist es manchmal möglich, die Probleme alleine in den Griff zu bekommen. Bei medikamentös behandelten Kindern kann teilweise die Dosierung von Medikamenten in Absprache mit dem behandelnden Arzt optimiert werden.



Dr. Georg Keller / Marie-Therese Zierau  
**Hilfe bei AD(H)S**

- Die neue, sanfte Nährstofftherapie
  - Für Zappelphilipp-Kinder und kleine Träumer
  - Mit Special: Legasthenie
- Von Kinderärzten empfohlen!

ISBN 3-426-66935-8, EUR 12,90



Prof. Dr. Michael Hamm, Dr. Mirko Berger

**ADHS bei Erwachsenen**

ADHS bei Erwachsenen  
Die Nährstofftherapie

ISBN 3-89993-510-1, EUR 10,90



**Krülland**  
Wassertechnologie  
Schwimmbekken

### Urlaub zu Ende? Macht nichts!

Einfach Urlaubsstimmung im eigenen Garten machen.

Einfach Urlaubsstimmung im eigenen Garten machen.

**Schwimmbekken von Krülland gibt es übrigens schon ab 1.700,- €.**

**Krülland Wassertechnologie GmbH**

Königsberger Straße 12-18 · 41564 Kaarst

Fon 02131 6007-0 · Fax 02131 6007-25

[www.kruelland.de](http://www.kruelland.de) · [schwimmbekken@kruelland.de](mailto:schwimmbekken@kruelland.de)

# Europameisterschaft 2005 in Kaarst



**Vom 14.- 16. Oktober 2005 fand die Europa-Meisterschaft der Herren und Junioren 2005 in der Kaarster Dreifachturnhalle statt.**

Die Veranstalter IISHF (International Inline Skater Hockey Federation) in Zusammenarbeit mit ISHD (Inline Skaterhockey Deutschland) waren sehr zufrieden mit dem Ausrichter: wir, die Crash Eagles Kaarst!

**Es fanden 36 Begegnungen statt.**

Herren- und Junioren Nationalteams aus Dänemark, Großbritannien, Niederlande, Polen (keine Junioren), Schweiz, Deutschland fühlten sich in Kaarst pudelwohl.

Die Organisation war wieder perfekt: Über 50 Crash-Eagles-Mitglieder unter Führung unseres Vorsitzenden Wolfgang Dietrich sorgten für einen reibungslosen Ablauf des Turniers. 220 Spieler, 60 Betreuer und 50 Offizielle wurden in gewohnter Eagle-Art betreut.

Die Junioren konnten ihren errungenen Titel aus dem Vorjahr verteidigen und siegten im Endspiel mit 6:3 gegen die Schweiz. Die Herren legten nach und gewannen in einem spannenden Finale ebenfalls gegen die Schweiz mit 6:4.

Nach Abschluss der Partie wurden die Siegerpokale überreicht. Erstmals und für alle zukünftigen Europameisterschaften wurde der Uwe-Reiß-Gedächtnis Pokal für die jeweilige fairste Mannschaft übergeben. Dies waren bei den Junioren die Niederlande und bei den Herren das deutsche Team.

Kaarst erlebte nicht nur 3 Sonnentage was das Wetter betrifft sondern auch ein echtes sportliches Highlight im Skaterhockey. Ausschnitte aus beiden Endspielen wurden 30 Minuten nach Ende der Pokalübergaben noch im WDR Fernsehen in der Sendung Sport im Westen übertragen.



# Jugendtag und Jahreshauptversammlung 2006

Am 9. März fand der Jugendtag in Johnen's Tenne statt. Nachdem Florian Kudlascyk aus Altersgründen sein Amt als Jugendsprecher abgeben musste, konnte mit Matthias Muchow sein Nachfolger gefunden werden. Von den anwesenden jugendlichen Delegierten wurde er auf dem Jugendtag einstimmig für 2 Jahre gewählt. Der 15 jährige Matthias kam 2000 zu den Eagles und spielt mittlerweile seine 6. Saison im Gelb / Schwarzen Dress. Über Schüler- und Jugendmannschaft ist er nun bei den Junioren angekommen. Gleichzeitig beginnt er mit seinen ersten Einsätzen im 2. Herrenteam.

**Viel Erfolg Matthias!**



Ebenfalls am 09. März fand abends die Jahreshauptversammlung statt. Der Vorstand konnte eine überaus positive Bilanz des Jahres 2005 ziehen. Alle Highlights aus dem Jubiläumsjahr wurden erwähnt.

Für den besonderen ehrenamtlichen Einsatz im Jubiläumsjahr wurden geehrt:

Felicitas Dietrich  
Bodo Korzeniewsky  
Angelika Müller  
Klaus Schneider  
Klaus Kappertz



## Interview



**Stefan Meiser**  
Direktor  
Unternehmenskommunikation  
und Marketing  
der Stadtparkasse Neuss

**Crash Lights:** Die Sparkasse und der Sport im Rhein-Kreis Neuss – was gibt es da für eine Verbindung ?

**Stefan Meiser:** Vor dem Hintergrund ihrer öffentlichen Rechtsform engagiert sich die Sparkasse Neuss in besonderer Weise weit über das tägliche Kundengeschäft hinaus für die Menschen und die Entwicklung in der heimischen Region. Neben der Kunst- und Kulturförderung spielt die Unterstützung sowohl des Breiten- als auch des Leistungssports in den Städten und Gemeinden des Rhein-Kreises Neuss dabei eine zentrale Rolle.

**Crash Lights:** Welche Verbindung besteht zu Crash Eagles ?

**Stefan Meiser:** Die Crash Eagles haben mit ihren Erfolgen in den letzten Jahren nicht nur ihre Fans begeistert, sondern auch dazu beigetragen, den Skaterhockey-Sport immer populärer zu machen. Das langjährige Engagement der Stadtparkasse Kaarst-Büttgen als Partner der Crash Eagles setzt sich fort. Besonders freut uns neben der Begeisterung in der Halle die engagierte Nachwuchsförderung bei den Eagles.

**Crash Lights:** Die Sparkasse Neuss hat sich zum 01.01.2006 mit der SSK Kaarst-Büttgen zusammengeschlossen. Hat das Auswirkungen auf

die lokale Förderung des Sports in Kaarst ?

**Stefan Meiser:** Der Zusammenschluss mit der Sparkasse Neuss sichert den Vereinen vor Ort auch in Zukunft die bewährte Unterstützung, denn wir haben das Stiftungskapital der Sparkassenstiftung Kaarst - Büttgen bereits kurz nach dem Zusammenschluss um 4,7 Mio. EUR (!) auf nunmehr insgesamt 5,75 Mio. EUR aufgestockt. Neben sozialen und kulturellen Anliegen sowie der Brauchtpflege umfasst der Stiftungszweck auch sportliche Belange. Ausserdem sei an dieser Stelle die Arbeit der "Stiftung Sport" erwähnt, mit deren Hilfe seit 1989 viele Sportler aus dem Rhein-Kreis den Sprung in Weltspitze geschafft haben.

So ist z.B. auch Markus Foth, der bei seiner ersten Tour de France in diesem Jahr auf Anhieb einen tollen 15. Gesamtplatz herausfahren konnte, zu seiner Zeit als jugendlicher Amateur durch die Stiftung Sport der Sparkasse Neuss gefördert worden.

Sparkasse Neuss gefördert worden.

**Crash Lights:** Was gefällt Ihnen am Skaterhockey besonders ?

**Stefan Meiser:** Das Tempo und die Spannung – ähnlich wie beim Eishockey – verbunden mit dem Vorzug, vom Eis unabhängig zu sein .



Partner der Crash Eagles: Dieter Schmidt Autohaus Kaarst.



### 21-Stunden-Service ohne Aufpreis

- Karosserie- und Lackservice
- täglicher TÜV- und AU-Service
- günstige Mietfahrzeuge
- kostenloser Hol- und Bringdienst
- anerkannter Aftersales-Service
- Klimaspezialist und Telefoneinbau
- Reifen-Center Rurstraße 2

### Neuwagen von VW, Audi und Škoda

- Großabnehmer-Leistungszentrum
- günstige Lagerfahrzeuge und Kurzzulassungen
- Leasing-, Finanzierungs- und Versicherungs-Dienstleistungen

### Gebrauchtwagen-Fachmarkt

- Dienstfahrzeuge und EU-Neuwagen
- ständig über 150 Fahrzeuge im Angebot



... wir lassen Sie nicht im Regen stehen!

Königsberger Str. 2 in 41564 Kaarst  
(0 21 31) Fon 96 00 0 Fax 96 00 90  
www.autohaus-kaarst.de  
info@autohaus-kaarst.de



## Schneller ans Ziel mit dem Sparkassen-Finanzkonzept.

Sicherheit, Altersvorsorge, Vermögen.

 Sparkasse  
Neuss

Sie wollen Richtung Zukunft starten? Gemeinsam bestimmen wir zuerst mit dem Finanz-Check Ihre Position und legen dann mit dem Sparkassen-Finanzkonzept Ihren individuellen Kurs fest. So bringen wir Sie auf dem schnellsten Weg an Ihr Ziel. Mehr dazu in Ihrer Filiale oder im Internet unter



# TRÄUMER ODER ZAPPELPHILLIP?

HILFE BEI ADHS DURCH GEZIELTE NÄHRSTOFFTHERAPIE.



VON FÜHRENDEN WISSENSCHAFTLERN EMPFOHLEN!



# ADDY PLUS<sup>®</sup>

[WWW.ADHS-THERAPIE.COM](http://WWW.ADHS-THERAPIE.COM)

ERHÄLTlich IN APOTHEKEN (PZN 091 8991)